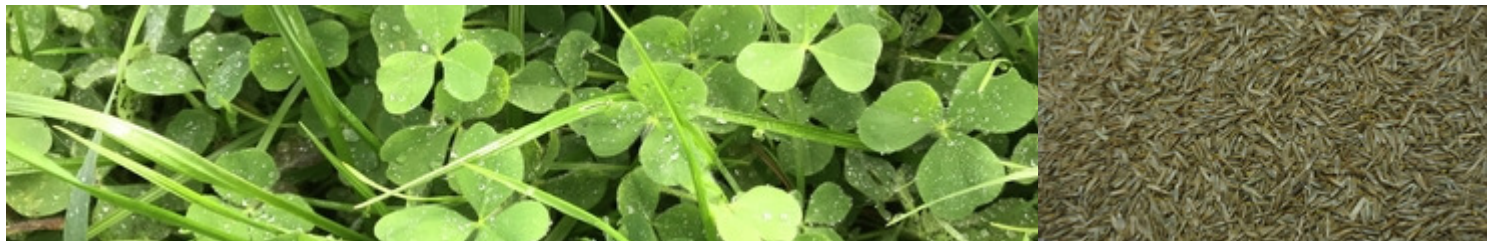


# KLEEGRAS

... Klee-grasmischung für den mehrjährigen Anbau



### Vorteile:

- Ein bis zwei Hauptnutzungsjahre und mehr
- Für Weide- und Schnittnutzung geeignet
- Massewüchsig mit hoher Nutzungselastizität
- Sehr niedrige Kosten pro Schnitt, da keine alljährliche Aussaat notwendig ist
- Dichte und trittfeste Grasnarbe
- Geringe Standortansprüche
- Wenn Rotklee im zweiten Jahr zurückgeht, trägt Weißklee stärker zum Bestand bei
- Nach Empfehlung der nordwestdeutschen Landwirtschaftskammern
- Stark humusanreichernd, optimal für **Carbon Farming** und regenerative Anbaumethoden

### Mischungs-details:

Mischungszusammensetzung Gew.-%	20 % Bastardweidelgras
	34 % Deutsches Weidelgras
	16 % Rotklee
	10 % Weißklee
	20 % Welsches Weidelgras

ohne Kruziferen, mit Leguminosen, mit Gräser, winterhart

# KLEEGRAS

... Kleegrasmischung für den mehrjährigen Anbau



### Nutzung:

Eignung zur Biogas- / Futternutzung  
Humusaufbau  
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung  
Erosionsschutz  
Stickstoffanreicherung

### Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	++
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	
Intensivkulturen	
Leguminosen	

### Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	
Erosionsschutz	
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	
Humusaufbau	
Kälte- und Frostresistenz	
Trockentoleranz	
Wurzeltyp	Büschelwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	350 cm

### Anbau:

# KLEEGRAS



... Klee-grasmischung für den mehrjährigen Anbau

Empfohlene Aussaatstärke	35 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Als Blanksaat: August bis Mitte September
Düngung	Eine Startgabe zur Förderung der Anfangsentwicklung wird empfohlen. Relevanter Leguminosenanteil laut DüV: 50 Samen-%, 25 Gewichts-%
Pflanzenschutz	In der Regel kein Pflanzenschutz notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat
Ernte	Als Grünfutter mit Ladewagen, zur Silagenutzung mit Ladewagen oder Häcksler nach Anwelkphase
Erntetermin	April bis Ende September

# KLEEGRAS

... Kleegrasmischung für den mehrjährigen Anbau



### AUM Richtlinien

Bundesland	Programm	Bereich	Richtlinie
Baden-Württemberg	Fakt Maßnahmen	E: Umweltschonende Pflanzenerzeugung und Anwendung biologischer / biotechnischer Maßnahmen	E 1.1 Begrünung im Acker / Gartenbau
Bayern	Bayer. Kulturlandschaftsprogramm (KULAP)	3 Boden/ Wasser	B 34: Gewässer- und Erosionsschutzstreifen
Bayern	Bayer. Kulturlandschaftsprogramm (KULAP)	3 Boden/ Wasser	B 35: Winterbegrünung mit Zwischenfrüchten
Bayern	Bayer. Kulturlandschaftsprogramm (KULAP)	3 Boden/ Wasser	B32/B33 - Gewässern- und Erosionsschutzstreifen in roten Gebieten
Hessen	HALM - Zahlungen im Rahmen des ELMERS	Förderung besonders nachhaltiger Verfahren im Ackerbau	C.2a: Beibehaltung von Zwischenfrüchten über den Winter
Niedersachsen + Bremen	Richtlinien NiB-AUM	Förderschwerpunkt AL — Nachhaltige Produktionsverfahren auf Ackerland	AL 2.1: Anbau von Zwischenfrüchten und Untersaaten
Niedersachsen + Bremen	Richtlinien NiB-AUM	Förderschwerpunkt BS — Anlage von Blüh- oder Schonflächen oder Landschaftselementen auf Ackerland	BS 7.1: Erosionsschutzstreifen
Niedersachsen + Bremen	Richtlinien NiB-AUM	Förderschwerpunkt BS — Anlage von Blüh- oder Schonflächen oder Landschaftselementen auf Ackerland	BS 7.2: Gewässerschutzstreifen
Niedersachsen + Bremen	Richtlinien NiB-AUM	Förderschwerpunkt NG — Maßnahmen zum Schutz Nordischer Gastvögel (NG)	NG 2: Anbau von winterharten Zwischenfrüchten
Nordrhein-Westfalen	Richtlinien zur Förderung von Agrarumweltmaßnahmen	C) Anlage von Uferrand- und Erosionsschutzstreifen	AUM: Anlage von Uferrand- und Erosionsschutzstreifen
Sachsen	Sächsisches Agrarumwelt- und Naturschutzprogramm (AUNaP)	AL Ackermaßnahmen	AL 1: Grünstreifen auf Ackerland
Sachsen	Sächsisches Agrarumwelt- und Naturschutzprogramm (AUNaP)	AL Ackermaßnahmen	AL 4: Anbau von Zwischenfrüchten

# KLEEGRAS



... Kleegrasmischung für den mehrjährigen Anbau

Bundesland	Programm	Bereich	Richtlinie
Sachsen	Sächsisches Agrarumwelt- und Naturschutzprogramm (AUNaP)	AL Ackermaßnahmen	AL.3: Umweltschonende Produktionsverfahren des Ackerfutter- und Leguminosenanbaus
Sachsen-Anhalt	Flächenmaßnahmen der Ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt	Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung MSL	MSL - Beibehaltung von Zwischenfrüchten über den Winter
Sachsen-Anhalt	Freiwillige Naturschutzleistungen (FNL)		FNL - Hamster fördernde Bewirtschaftung von Ackerland
Thüringen	KULAP 2014	Teil A Acker	A 3: Betrieblicher Erosionsschutz
Thüringen	KULAP 2014	Teil A Acker	A 6: Rotmilanschutz